

**Versionshinweise zu
DEPAROM Client 5.06.03**

The logo for DEPAROM features a semi-circle with a vertical line down its center. The right half of the semi-circle is filled with the German national flag's colors: red on top and yellow on the bottom. The word "DEPAROM" is written in a bold, black, sans-serif font across the bottom of the semi-circle.

DEPAROM

Inhalt

1	EINLEITUNG	3
1.1	BESCHREIBUNG	3
1.2	LESERKREIS.....	3
1.3	HISTORIE	3
2	ALLGEMEINES	4
2.1	KOMPATIBILITÄT ZU FRÜHEREN SOFTWARE VERSIONEN	4
2.2	ÄNDERUNGEN AM FORMAT DER DVD	4
2.3	SYSTEMVORAUSSETZUNGEN.....	4
3	LISTE DER ÄNDERUNGEN	5
3.1	HERUNTERLADEN VON FAKSIMILES IM PDF-FORMAT.....	5
3.2	NEUE SUCHMASKE FÜR STICHWORTSUCHE	6
3.3	ANPASSUNGEN IM KUMULIERTEN INDEX.....	8
3.4	HAUPTZEICHNUNGEN.....	12
3.5	BIBLIOGRAPHISCHES FENSTER	14
3.6	KONTEXT-MENÜ IN DER TREFFERLISTE	15
3.7	GEHE ZU FELD.....	16
3.8	ANPASSUNGEN AM MENÜ „ANSICHT“	16
3.9	„IMMER IM VORDERGRUND“ FÜR BIBLIOGRAPHISCHE DATEN, RECHTSSTAND UND HAUPTZEICHNUNGEN	17
3.10	MAXIMIERTE DOKUMENT ANSICHTEN.....	17
3.11	BUILD NUMMER BEI UPDATE NACHFRAGE.....	17
3.12	INSTALLER ZEIGT DIE BUILD NUMMER AN	17
3.13	DATEI ÖFFNEN UND SICHERN	18
3.14	INSTALLER SCHREIBT ANMERKUNGS KONFIGURATION IN DEPAROM.INI.....	18
3.15	STANDARD BATCH SKRIPTE	18
3.16	ERWEITERUNG AM BATCH-MODUS	18

1 Einleitung

1.1 Beschreibung

Dieses Dokument beschreibt die Änderungen zwischen der DEPAROM Client Version 5.06.02 und 5.06.03.

1.2 Leserkreis

Dieses Dokument richtet sich an End-Anwender, welche die neue Version des Clients installieren und benutzen wollen. Es richtet sich auch an Administratoren die sich über die Änderungen z.B. in der Konfiguration und Installation informieren wollen.

1.3 Historie

Version	Datum	Autor(en)	Kommentare
1.0	20.08.2008	Jörg Peleikis	Erstellt
1.1	23.09.2008	Jörg Peleikis	Update

2 Allgemeines

2.1 Kompatibilität zu früheren Software Versionen

Diese Version des DEPAROM Clients ist mit den Vorgängerversionen kompatibel. Siehe aber **2.2 Änderungen am Format der DVD**.

Seit Version 5.06.00 sind weitgehende Änderungen bei der Installation gemacht worden, welche die Konfiguration betreffen. Die Datei DEPA32.INI ist in DEPAROM.INI umbenannt worden und kann in ein beliebiges Verzeichnis abgelegt werden.

Sollte die Konfiguration aus früheren Versionen (vor 5.06.00) weiter verwendet werden, so muss die DEPA32.INI vor der Installation in DEPAROM.INI umbenannt werden. Bei der Installation kann dann im Konfigurations-Dialog **nichts Ändern** ausgewählt werden, um die bestehende Konfiguration weiter zu nutzen.

Siehe Kapitel **3 Installieren von DEPAROM** im DEPAROM Handbuch für mehr Informationen zu diesem Thema.

2.2 Änderungen am Format der DVD

Das Format der DVD ändert sich leicht. Der Inhalt der DVD ist erweitert um:

1. Hauptzeichnungen im TIFF Format
2. Volltext-PDFs
3. Bibliographie und Volltext im XML-Format.

Die EXCHANGE.IDX ist angepasst worden, um diese Änderungen zu berücksichtigen.

Zukünftige DVDs können **nicht** mit früheren Client Versionen gelesen werden!

2.3 Systemvoraussetzungen

Die Version 5.06.03 benötigt das Betriebssystem Windows 2000, Windows XP oder Windows Vista.

Für die Benutzung des in Version 5.06.01 hinzu gekommenen Moduls **Notizmodul Plus** ist die .NET Bibliothek Version 2 erforderlich. Voraussetzung für die Übernahme der Rechtsstandsdaten aus OPS ist die Benutzung des Notizmodul Plus und damit ebenfalls .NET.

Die Installation von .NET ist **nicht** erforderlich, wenn Sie weiterhin mit dem bisherigen Notiz-Modul arbeiten möchten. In diesem Fall können Sie aber nicht mit den Rechtsstandsdaten aus OPS arbeiten. Siehe Kapitel **11.2 Notizmodul Plus** im DEPAROM Handbuch für mehr Information über das neue Notizmodul.

Das Installationsprogramm für .NET finden Sie als kostenlosen Download unter <http://www.microsoft.com/downloads> bzw. auf Ihrer DEPAROM-DVD unter **soft32\dotnetfx.exe**.

3 Liste der Änderungen

3.1 Herunterladen von Faksimiles im PDF-Format

Mit dieser Version können Faksimiles auch im PDF-Format gespeichert werden. Das Speichern der Dokumente erreichen Sie über den 'Herunterladen' Dialog. Hier ist das neue Dateiformat 'PDF-Format' hinzugekommen.

Die PDF-Dateien, die mit dieser Funktion erzeugt werden, sind mit Lesezeichen versehen, um die Navigation zu vereinfachen.

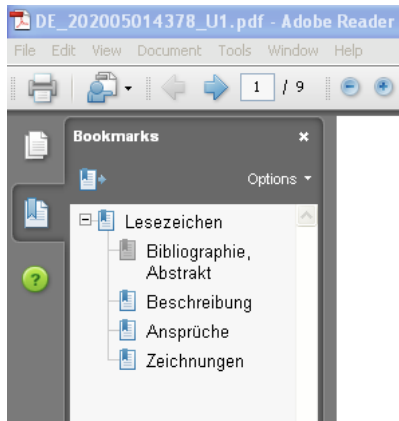


Diagramm 1- Lesezeichen im Adobe Acrobat Reader

Es werden auch bibliografische Daten als Meta-Information übernommen. Siehe unten stehende Tabelle für mehr Information.

Bib.-Feld	PDF-Feld
Dokumentnummer	Titel
Titel (GT)	Thema (Subject)
Anmelder (PA)	Autor
IPC-Klassen (MC und ICA)	Schlüsselwörter (Keywords)
Programmnamen (DEPAROM)	Produzent (Producer)

Diese Meta-Information kann mit den entsprechenden Werkzeugen, z.B. Acrobat Reader von Adobe, ausgelesen werden.

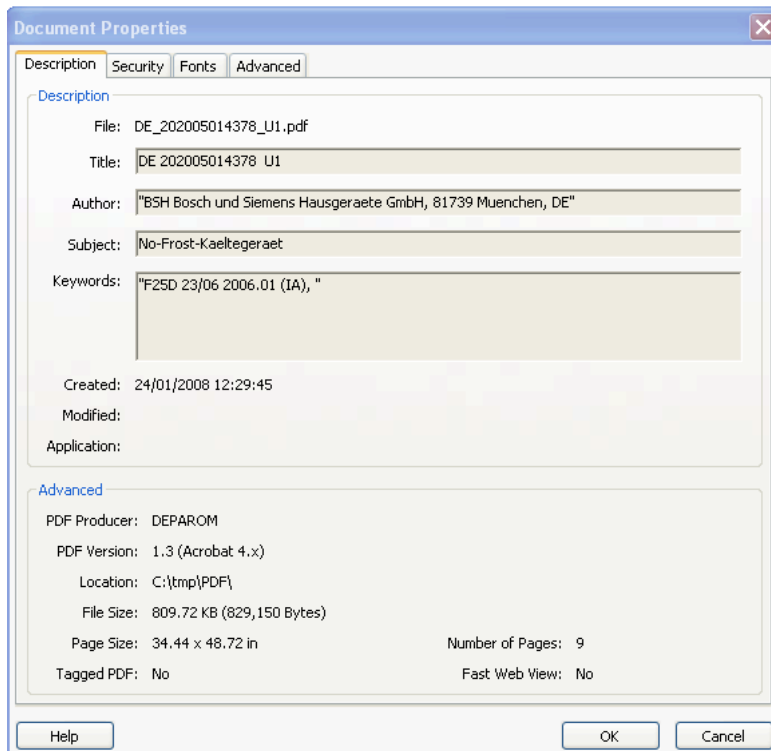


Diagramm 2 - Anzeige der Dokument-Eigenschaften in Adobe Acrobat Reader

PDF-Dateien können auch im Batch-Modus erstellt werden. Hierzu verwenden Sie als Format das Zeichen ‚p‘ für PDF.

Beispiel:

Herunterladen

Datenart = f

Quelle = h

Quelldatei = c:\tmp\treffer.rst

Format = p

Zieldatei = c:\tmp\pdf.log

Ende

3.2 Neue Suchmaske für Stichwortsuche

Es wurde ein neuer Hauptdialog „Stichwort Suche“ erstellt, der alternativ zu den bestehenden Dialogen „Unterstützte Suche“, „Experten Suche“ und „Kumulierter Index“ benutzt werden kann. Der Dialog „Stichwort Suche“ wird über den Menüeintrag „Recherche | Stichwort Modus“, den Werkzeugleisten Knopf „S“ oder die Tastenkombination „Shift + F6“ geöffnet:

Stichwort Suche

AB: Abstrakt, AM: Anmerkung, CL: Ansprüche, F1: Freier Text, GT: Titel, TX: Volltextsuche Anpassen

1. WASSERKRAFT,SYSTEM ...

AM: Anmerkung, F1: Freier Text Anpassen

2. ...

IN: Erfinder, PA: Anmelder, RN: Vertreter Anpassen

3. SIEMENS ...

IC: Alle Klassen, ICA: Nebenklasse, MC: Hauptklasse Anpassen

4. G06T 7/4*,G0,H ...

KI: Dokumentart

5. A1 ...

Anmeldedatum Publikationsdatum

6. Bis Datum ▼ 27.01.2008 ▼

Trefferliste: Gehe zu: 5 Treffer

DEA2007028DE	102005051091	A1	20070426	[14]	Siemens AG, 80333 Muenchen, DE
DEA2007028DE	102005051101	A1	20070426	[15]	Siemens AG, 80333 Muenchen, DE
DEA2007028DE	102006002693	A1	20070426	[14]	Siemens AG, 80333 Muenchen, DE
DEA2007028DE	102006043347	A1	20070426	[12]	Siemens Medical Solutions USA, Inc.,
DEA2007028DE	102006043348	A1	20070426	[13]	Siemens Medical Solutions USA, Inc.,

Suche starten Alle Dokumente Treffer anzeigen

Die Suchanfrage wird durch Angaben in den nummerierten Bereichen eins bis sechs zusammengestellt. In den Suchfeldern werden einzelne Suchbegriffe durch Kommata getrennt.

Ein Dokument, das mindestens *einen* Treffer *eines* Suchbegriffes in *jedem* Suchfeld hat, wird in der Trefferliste angezeigt. Es wird also innerhalb eines Suchfelds eine „oder“ Verknüpfung der Suchbegriffe ausgeführt, zwischen den Suchfeldern wird eine „und“ Verknüpfung ausgeführt.

Suchfelder für Text

Die ersten beiden Suchfelder suchen in den Text-Feldern Abstrakt, Anmerkungen, Ansprüche, Freier Text, Titel und Volltext.

Suchfeld für Namen

Das dritte Suchfeld deckt die Namens-Felder Erfinder, Anmelder und Vertreter ab.

Suchfeld für Klassifikation

Das vierte Suchfeld deckt die Klassifikations-Felder Hauptklasse, Nebenklassen und nationale Klassifikation ab.

Suchfeld für Dokumentart

In das fünfte Feld können die gesuchten Dokumentarten angegeben werden.

Das erste Zeichen muss ein gültiges Dokumentart-Zeichen sein, das zweite Zeichen kann eine Zahl sein. Falls das zweite Zeichen fehlt, werden alle Dokumente dieser Art gefunden, also z.B. A1, A5, A9 etc.

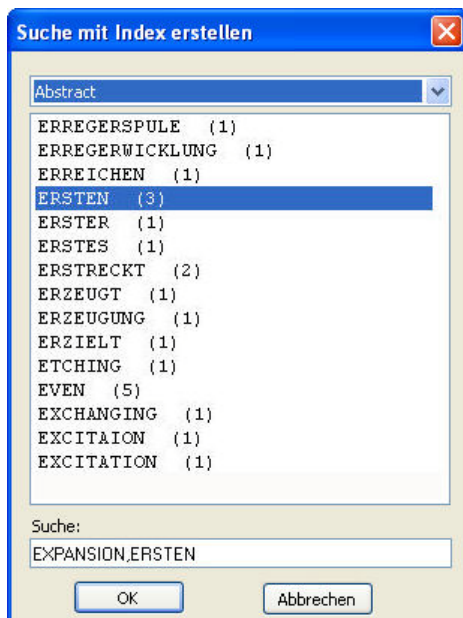
Eingrenzung der Suche nach Datum

Die Suche kann durch eine Datumseingabe eingeschränkt werden. Hier kann das Anmeldedatum oder das Publikationsdatum ausgewählt werden. Anmeldedatum sucht neben dem Kriterium AD: Anmeldedatum auch nach OT: Offenlegungstag, Publikationsdatum sucht neben DP: Publikationsdatum auch nach PR: Bekanntmachungstag.

In der Auswahlliste kann „Kein Datum“, „Genaueres Datum“, „Bis zum Datum“, „Ab Datum“ und „Zwischen zwei Daten“ ausgewählt werden, das zweite Datums- Steuerelement wird nur bei „Zwischen zwei Daten“ eingeblendet, bei der Auswahl „Kein Datum“ werden beide Datums-Steuerelemente ausgeblendet.

Index Durchsuchen

Rechts neben den fünf Suchfeldern befindet sich der Knopf „...“, mit dem die Suchanfrage mit Index-Unterstützung angezeigt werden kann. Es erscheint der folgende Dialog:



In der Auswahlliste stehen die Kategorien des Suchfelds, in der darunter liegenden Liste wird der entsprechende Index angezeigt. Nach einem Doppelklick in die Index Liste wird der entsprechende Begriff in das Feld „Suche“ übernommen.

Mit OK wird der Dialog geschlossen und der Inhalt des Suchfelds in das entsprechende Suchfeld des Stichwort-Suche-Dialogs übernommen.

Sonstige Bedienelemente

- „Suche Starten“ führt die Suchanfrage aus und zeigt die Trefferliste an.
- „Alle Dokumente“ zeigt eine Trefferliste aller verfügbaren Dokumente.
- „Treffer Anzeigen“ öffnet die selektierten Dokumente.

3.3 Anpassungen im Kumulierten Index

Im Dialog ‚Recherche im kumulierten Index‘ sind folgende Änderungen durchgeführt worden:

1. Es gibt neue Suchoptionen, um Dokumentnummern ohne führende Null (0) zu suchen und um Teilnummern zu finden.
2. Es gibt einen neuen ‚Weiter‘ Knopf, um zum nächsten Treffer zu springen.
3. Es können anhand einer Dokumentnummernliste mehrere Dokumente im Datenbestand gesucht werden.

3.3.1 Suchoptionen

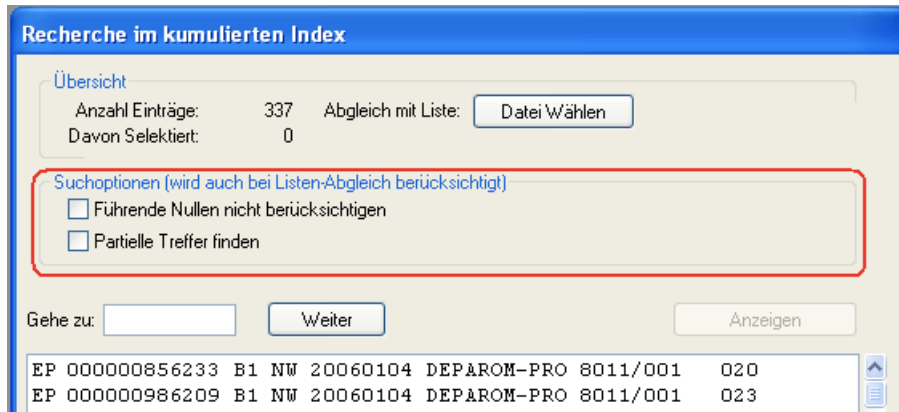


Diagramm 3 - Suchoptionen im Kumulierten Index

Es gibt zwei Suchoptionen, die auf die ‚Gehe zu‘ Funktionalität einen Einfluss haben:

1. **Führende Nullen nicht berücksichtigen**
Ist diese Checkbox ausgewählt, müssen die führenden Nullen von einer Dokumentnummer nicht eingegeben werden. Bei der Suche nach ‚000000856233‘ muss also dann nur ‚856233‘ und nicht ‚000000856233‘ eingegeben werden, um das Dokument zu finden.
2. **Partielle Treffer finden (Teilsuche)**
Wählen Sie diese Checkbox aus, um Teile von Dokumentnummern zu suchen. Beispielsweise müssen dann nur die letzten Ziffern einer Dokumentnummer eingegeben werden. Die Eingabe von ‚6233‘ findet also auch das Dokument ‚000000856233‘. Diese Funktion ist z.B. nützlich für das Suchen von WO Dokumenten (nur Profil DVDs).

3.3.2 ‚Weiter‘ Knopf

Wenn Sie auf die ‚Weiter‘-Schaltfläche klicken, wird im kumulierten Index nach der Dokumentnummer im ‚Gehe zu‘-Feld weitergesucht. Insbesondere bei der Suche nach Teilnummern ist diese Funktion sehr nützlich.



Diagramm 4 - Gehe zu, mit neuem 'Weiter' Knopf

3.3.3 Abgleich mit einer Dokumentennummernliste

Diese Funktion ermöglicht es dem Benutzer, mehrere Dokumente im Datenbestand zu suchen.

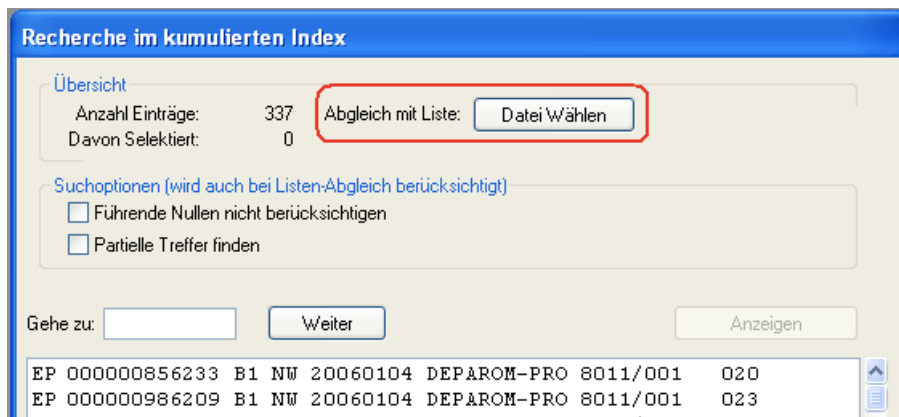


Diagramm 5 - Neue Funktion: Abgleich mit Dokumentennummernliste

Die Auflistung der gesuchten Dokumentnummern erfolgt in einer separaten Textdatei. Es wird jeweils das Publikations-Amt (PA), die Dokumentnummer (DE) und, wahlweise, die Dokument-Art (KI) in einer Zeile mit Tabs getrennt geschrieben.

Beispiel:

```

DE 000001033897 A1
DE 000060029870
DE 000003122851 A1
DE 000003731250 C1
DE 000003832013 C2
DE 000010102604 A1
DE 000010108771 A1
DE 000010129362 A1
DE 000003785203 T
DE 000010297543 T5
DE 000019621729 B4
DE 000019900310 B4
DE 000020208788 U1
DE 000029622144 U1

```

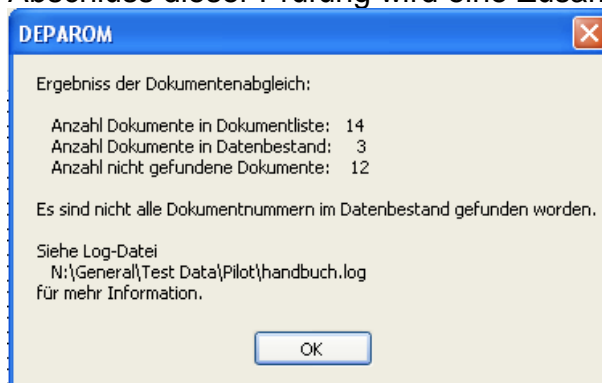
Bitte beachten Sie, dass in der zweiten Zeile ohne Dokument-Art gesucht wird. Die Dokument-Art kann weggelassen werden; es werden dann alle Dokumente gefunden, bei denen Amt und Nummer passen. Die Dokument-Art

kann auch gekürzt angegeben werden, also statt ‚A1‘ nur ‚A‘. Es werden dann alle ‚A‘-Schriften gefunden. Siehe Zeile neun im oberen Beispiel.

Ist die Checkbox ‚Führende Nullen nicht berücksichtigen‘ gesetzt, können auch hier die führenden Nullen weggelassen werden. Gleiches gilt für die Suche von Teilnummern.

Ablauf

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche ‚Datei Wählen‘ um die zuvor erstellte Dokumentnummernliste zu öffnen.
2. Die Dokumentnummern werden im Datenbestand gesucht. Nach Abschluss dieser Prüfung wird eine Zusammenfassung angezeigt:



3. Es wird eine Log-Datei geschrieben. Diese Datei liegt im gleichen Verzeichnis wie die Eingabedatei und hat vor der Dateierweiterung ‚.log‘ auch den gleichen Namen. Diese Log-Datei können Sie in einem Texteditor zur Ansicht öffnen.

Inhalt der Log-Datei

Die Log-Datei enthält für jedes gesuchte Dokument mindestens einen Eintrag. Es kann vorkommen, dass mehr Dokumente gefunden werden als Dokumentnummern in der Eingabedatei vorhanden sind. Ein Grund dafür könnte z.B. das Weglassen der Dokument-Art sein. Im obigen Beispiel wird das Dokument ‚DE 000060029870‘ zweimal gefunden. Das wird in der Log-Datei deutlich:

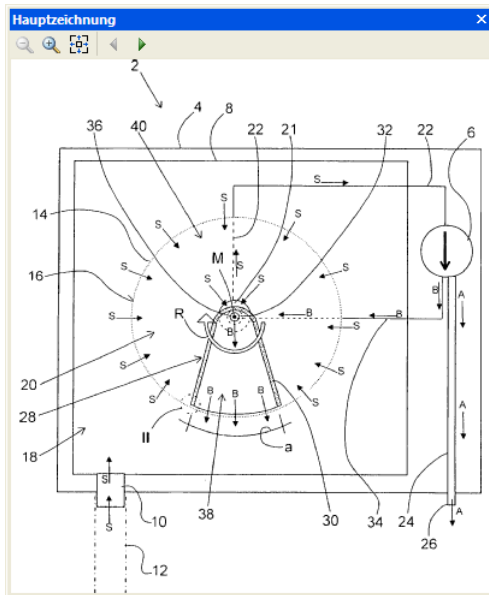
```
DE 000001033897 A1 -> Nicht gefunden!  
DE 000060029870 -> DET2007009 DE 000060029870 T2  
DE 000060029870 -> DET2007032 DE 000060029870 T8  
DE 000003122851 A1 -> Nicht gefunden!  
DE 000003731250 C1 -> Nicht gefunden!  
DE 000003832013 C2 -> Nicht gefunden!  
DE 000010102604 A1 -> Nicht gefunden!  
DE 000010108771 A1 -> Nicht gefunden!  
DE 000010129362 A1 -> Nicht gefunden!  
DE 000003785203 T -> DET2006086 DE 000003785203 T3  
DE 000010297543 T5 -> Nicht gefunden!  
DE 000019621729 B4 -> Nicht gefunden!  
DE 000019900310 B4 -> Nicht gefunden!  
DE 000020208788 U1 -> Nicht gefunden!  
DE 000029622144 U1 -> Nicht gefunden!
```

Für jedes gefundene Dokument wird ein Log-Eintrag erstellt, der die Volumebezeichnung, das Publikations-Amt, die Dokumentnummer und die gefundene Dokument-Art enthält.

3.4 Hauptzeichnungen

Auf der gelieferten DEPAROM DVD befinden sich zusätzlich zu den Dokumentseiten die enthaltenen Zeichnungen als einzelne Bild Datei in TIFF Format. Unter diesen Zeichnungen befindet sich auch die Hauptzeichnung, die auf der Titelseite der Patentschrift zu finden ist.

Die Anzeige der Hauptzeichnung findet im neuen Fenster Hauptzeichnung statt. Dieses ist analog zu den Fenstern Bibliographie und Rechtsstand verschiebbar und an das Hauptfenster andockbar. Es wird immer das aktuelle Element der Trefferliste angezeigt.



Mit der Symbolleiste im oberen Bereich des Fensters können Sie in der Zeichnung navigieren:



Hinaus Zoomen, es wird ein größerer Teil der Zeichnung angezeigt



Hinein Zoomen, es wird ein kleinerer teil der Zeichnung angezeigt



Gesamte Zeichnung anzeigen



Falls es mehr als eine Zeichnung gibt, die vorherige anzeigen



Falls es mehr als eine Zeichnung gibt, die nächste anzeigen

Weiterhin kann im gezoomten Zustand mit den erscheinenden Scroll-Balken navigiert werden und mit einem eventuell vorhandenen Maus-Rad der Zoombereich angepasst werden.

Falls es zu einem Dokument keine Hauptzeichnung gibt wird ein leeres Fenster angezeigt.

Es ist naheliegend bibliographische Daten und Hauptzeichnung wie folgt zu kombinieren, um schnell eine Übersicht des Patents zu erhalten:

Hauptzeichnung - ACT 2008/002 - DE 102006026752 A1

Bibliographie - ACT 2008/002 - DE 102006026752 A1

PN DE 102006026752 A1 20080110
 AD 20060608
 OT 20080110
 MC A61B 19/00 2006.01 (IA)
 ICA A61B 5/055 2006.01 (IA), A61B 6/03 2006.01 (IA)
 GT Verfahren zur Registrierung von funktionellen MR-Bilddaten mit Röntgendurchleuchtung
 PA Siemens AG, 80333 München, DE
 IN Klingenberg-Regn, Klaus, Dr., 90429 Nürnberg, DE
 AB Die Erfindung betrifft ein Verfahren und eine Vorrichtung zum Visualisieren von Organen, bei denen je ein funktionaler und ein anatomischer Magnetresonanztomographie-Bilddatensatz eines Organs (1, 2; 22) erstellt werden, wobei der anatomische Magnetresonanztomographie-Bilddatensatz sichtbare Landmarken (3) enthält und mit dem funktionalen Magnetresonanztomographie-Bilddatensatz registriert ist. Außerdem werden Durchleuchtungsbilder des Organs (22) aufgenommen, die dann mit dem anatomischen Magnetresonanztomographie-Bilddatensatz unter Verwendung der Landmarken (3) registriert werden. Die Durchleuchtungsbilder und die Bilder des funktionalen Magnetresonanztomographie-Bilddatensatzes, die miteinander registriert sind, können anschließend überlagert dargestellt werden.

Die Hauptzeichnung kann im Herunterladen Dialog auch exportiert werden:

Herunterladen

Datenart: Hauptzeichnungen

Quelle: Dokumentnummern aus Trefferliste [Datei]

von 0 bis 0

Quelldatei: Durchsuchen...

Zieldatei: C:\temp\test1.log Durchsuchen...

Speicherformat für Faksimile-Seiten

BACON-Format

TIFF-Format

MultiTIFF-Format

PDF-Format

OK

Abbrechen

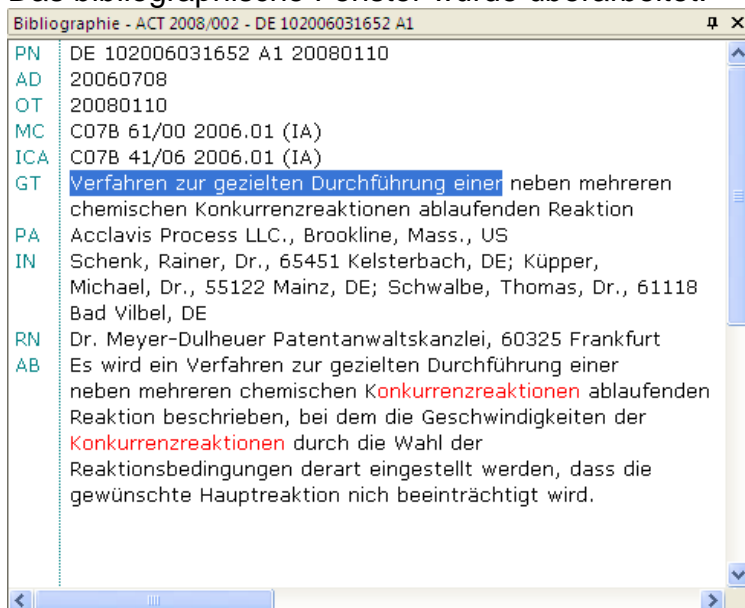
Durchsuchen...

Durchsuchen...

Hilfe

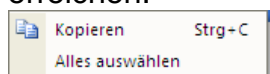
3.5 Bibliographisches Fenster

Das bibliographische Fenster wurde überarbeitet:



Es können jetzt Textbereiche mit der Maus markiert und in die Windows Zwischenablage kopiert werden (Strg+C).

Diese Funktionalität ist auch über das Kontext Menü des Fensters zu erreichen:



Gefundene Suchbegriffe werden jetzt rot hervorgehoben (bisher wurden sie invers angezeigt).

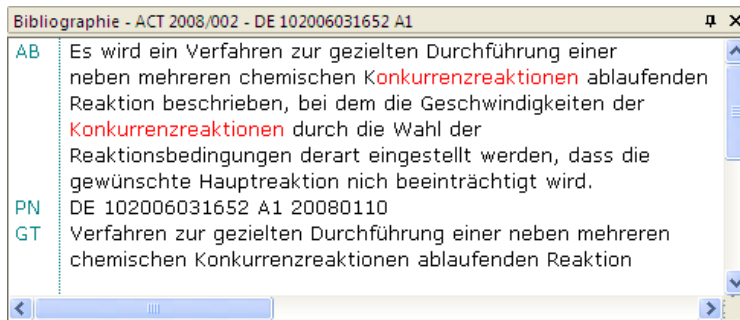
Die zur Anzeige kommenden Kategorien können jetzt definiert und in der Reihenfolge verändert werden:

```
[BibData]  
ShowFields=PN,PNC,KOR,US,AD,OT,PRI,FM,MC,ICA,NC,GT,ET,FT,PA,IN,RN,EN,  
ED,DS,DO,BD,PR,DW,AN,LA,AB,NO,F1,AM
```

Der Eintrag

```
[BibData]  
ShowFields= AB,PN,GT
```

führt also z.B. zu dieser Anzeige:



Fehlt der DEPAROM.INI Eintrag **ShowFields**, so werden alle verfügbaren Kategorien angezeigt.

Es kann alternativ eine größere Schrift verwendet werden:

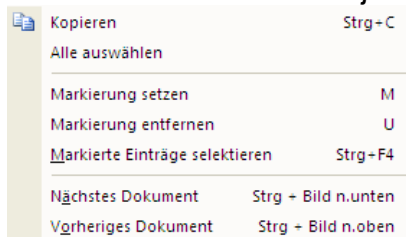
```
[BibData]
LargeFont=1
```

Weiterhin gibt es auch die Möglichkeit, das bisher verwendete bibliographische Fenster zusätzlich anzuzeigen:

```
[BibData]
UseOldBibWnd=1
```

3.6 Kontext-Menü in der Trefferliste

In den Trefferlisten steht jetzt ein Kontextmenü zur Verfügung:



Mit **Kopieren** werden die selektierten Zeilen in die Zwischenablage kopiert, z.B.:

```
DEA2008002 DE 102006031801 A1 20080110 [15] aap Implantate AG, 12099 Berlin, DE
DEA2008002 DE 102006034656 B3 20080110 [5] AB SKF, Goeteborg/Gotenburg, SE
DEA2008002 DE 102006030950 A1 20080110 [7] AB SKF, Goeteborg/Gotenburg, SE
DEA2008002 DE 102006030952 A1 20080110 [12] ABB Patent GmbH, 68526 Ladenburg, DE
DEA2008002 DE 102005049292 B4 20080110 [8] ABB Patent GmbH, 68526 Ladenburg, DE
DEA2008002 DE 000019912125 B4 20080110 [6] ABB Patent GmbH, 68526 Ladenburg, DE
DEA2008002 DE 102006031652 A1 20080110 [8] Acclavis Process LLC., Brookline,
Mass., US
DEA2008002 DE 102006031172 A1 20080110 [6] ADCURAM Maschin GmbH, 80333 Muenchen,
DE
```

Die drei Einträge zur Markierung unterstützen den Benutzer bei der Arbeit mit Markierungen in der Trefferliste.

Es kann mit nächstes Dokument und vorheriges Dokument innerhalb der Trefferliste durch die selektierten Dokumente geblättert werden, ohne die Faksimile Darstellung aufzurufen, in der das bisher auch schon möglich war:

DEA2008002 DE 102006031801 A1 20080110 [15] aap
DEA2008002 DE 102006034656 B3 20080110 [5] AB
DEA2008002 DE 102006030950 A1 20080110 [7] AB
DEA2008002 DE 102006030952 A1 20080110 [12] ABB
DEA2008002 DE 102005049292 B4 20080110 [8] ABB

Hier wird das Dokument 102006030952 im bibliographischen Fenster angezeigt. Nach der Auswahl von **Nächstes Dokument**

DEA2008002 DE 102006031801 A1 20080110 [15] aap
DEA2008002 DE 102006034656 B3 20080110 [5] AB
DEA2008002 DE 102006030950 A1 20080110 [7] AB
DEA2008002 DE 102006030952 A1 20080110 [12] ABB
DEA2008002 DE 102005049292 B4 20080110 [8] ABB

Wird das gelb umrandete Dokument 102005049292 angezeigt.

3.7 Gehe Zu Feld

In den Suchen-Dialogen steht jetzt auch dann, wenn Treffer in der Liste angezeigt werden, ein Gehe Zu Feld zur Verfügung. (Bisher galt dies nur für die Anzeige des Index)

Wenn Zeichen ins Gehe Zu Feld eingetragen werden, springt die Trefferliste zum ersten Dokument, das in der sortierten Spalte der Trefferliste eine Übereinstimmung enthält. Werden weitere Zeichen eingegeben, wechselt die Trefferliste zum jetzt passenden Eintrag oder verweigert die Eingabe, falls es einen solchen Treffer nicht gibt:

Es wurde ein **I** eingegeben, die Trefferliste springt zu Identifikationssystem

Gehe zu: I
Trefferliste: 1054 Treffer
DEA2008002 DE 102006030642 A1 20080110 [6] Identifikationssystem
DEA2008002 DE 102006029751 A1 20080110 [10] IGBT-Anordnung und Verfe
DEA2008002 DE 102006031573 A1 20080110 [8] Implantat

IN führt zum Eintrag In-Mold-Coating

Gehe zu: IN
Trefferliste: 1054 Treffer
DEA2008002 DE 102006031442 A1 20080110 [13] In-Mold-Coating Verfahren
DEA2008002 DE 102007018783 A1 20080110 [8] Induktionsspulentraegervc
DEA2008002 DE 102006031372 A1 20080110 [14] Injektor, Einspritzsystem

Und die weitere Eingabe **INTEGRAT** zum gesuchten Dokument

Gehe zu: INTEGRAT
Trefferliste: 1054 Treffer
DEA2008002 DE 112006000584 T5 20080110 [9] Integrationschema fuer
DEA2008002 DE 000010145586 B4 20080110 [23] Integrierte Fluidsensor-
DEA2008002 DE 102006013203 B3 20080110 [14] Integrierte Halbleiteran

3.8 Anpassungen am Menü „Ansicht“



Es sind Menüpunkte zur schnellen Ein/Ausblendung der Fenster Bibliographische Daten (Strg+4), Rechtsstand (Strg+5) und Hauptzeichnung (Strg+6) hinzugekommen. Die Tastenkombination F4 blendet alle drei Fenster ein bzw. aus.

3.9 „Immer im Vordergrund“ für Bibliographische Daten, Rechtsstand und Hauptzeichnungen

Herausgezogene (floated) Dokument Eigenschaften Fenster haben den neuen Menüpunkt Eintrag "Immer im Vordergrund" im Kontext Menü der Titelleiste. Nach der Auswahl dieses Eintrags wird das Fenster immer über allen anderen Fenstern angezeigt.

Der Zustand wird in der DEPAROM.ini gespeichert (Default =0)

[BibData]	[LegalStatusBar]	[EMIBar]
TopMost=1	TopMost=1	TopMost=1

3.10 Maximierte Dokument Ansichten

Der Maximierte Zustand der Dokument Ansichten wird jetzt beim Beenden von DEPAROM in der INI gespeichert:

[View1]	[View2]	
WindowState=1	WindowState=1	mit 1=Normal 3= Maximiert

3.11 Build Nummer bei Update Nachfrage

Es wird jetzt auch die Build Nummer verwendet, um zu ermitteln ob ein Update nötig ist. Neuer Eintrag in setup.lst :

```
[Setup]
Build = 160
```

3.12 Installer zeigt die Build Nummer an

Der Installer zeigt neben der Versionsnummer auch die Build Nummer an, so dass zwischen verschiedenen Releases mit gleicher Versions Nummer unterschieden werden kann.

3.13 Datei Öffnen und Sichern

Die Dialoge zum Öffnen und Sichern sind jetzt mit der Maus in der Größe veränderbar

3.14 Installer schreibt Anmerkungs Konfiguration in DEPAROM.INI

Der Installer schreibt folgende Anmerkungskonfiguration in die DEPAROM.INI Datei, wenn bisher keine vorhanden ist (EditCount und NoOfFields fehlen):

```
[notice]
EditCount=3
Title1 = Klassifikation
Title2 = Notizen/Begründung
Title3 = Letzte Aktion
NoOfFields = 4
NameF1 = Wichtig
NameF2 = Archivieren
NameF3 = Einspruch
NameF4 = Gelesen
```

3.15 Standard Batch Skripte

Der Installer kopiert die drei Skripte SetEinspruch.txt, SetNichtwichtig.txt und SetWichtig.txt, falls dort noch keine so genannten Dateien existieren, ins Skript Verzeichnis, Die Skripte sind über Hauptmenü | Extras zu erreichen.

3.16 Erweiterung am Batch-Modus

Um z.B. die Verteilung von Dokumenten besser zu unterstützen, ist der Batch-Modus um folgende Funktionen erweitert worden:

- **Parameter**
Es ist jetzt möglich, in einer Batch-Datei Parameter zu definieren. Parameter besitzen einen Namen und einen Wert. Über den Namen wird der Wert im weiteren Verlauf des Batchlaufs referenziert. Ein Parameter kann so definiert werden, dass sein Wert vom Benutzer eingegeben werden muss, z.B. um den Namen einer Abfrage-Datei zu übergeben.
- **Anmerkungen**
Es ist jetzt möglich, Anmerkungen per Batch zu erstellen. Es können sowohl Text-Felder als auch Ankreuzfelder gesetzt bzw. gelöscht werden.
- **Aktuelle Trefferliste speichern**
Über die bereits vorhandene Möglichkeit Dokumente zu speichern hinaus, ist es jetzt auch möglich die aktuelle Trefferliste zu speichern. Es kann entweder die komplette Trefferliste gespeichert werden, oder nur selektierte oder markierte Treffer gespeichert werden. Die Trefferliste kann hiermit also benutzt werden, um ausgewählte Dokumente zu speichern.
- **Wartefenster**
Mit den Befehlen Wartefenster=1 bzw. WaitDialog=1 kann jetzt ein Wartefenster erzwungen werden. Ansonsten wird beim Aufruf über das

Extras-Menü kein Wartefenster angezeigt, bei einem Aufruf über das Recherche-Menü wird ein Wartefenster angezeigt.

- **Integration von VBScript**

Es ist jetzt möglich, aus einer Batch-Datei ein Visual Basic Script aufzurufen. Dieses VB-Script kann erweiterte Funktionen durchführen wie z.B. eine E-Mail zu versenden oder mittels OCR eine gespeicherte PDF-Datei um Volltext zu ergänzen. Es ist auch möglich, das Ergebnis eines VB-Scripts in den Batch als Parameter zu übernehmen und weiterzuverwenden.

- **Erweiterung des Extras-Menü**

Über das Extras-Menü können jetzt Batch-Dateien direkt aufgerufen werden. Um das zu tun, muss die Batch-Datei in das Unterverzeichnis ‚Batch‘ kopiert werden. Es muss zudem ein Titel-Eintrag in der Batch-Datei eingefügt werden. Dieser Titel wird im Extras-Menü angezeigt.

3.16.1 Beispiel Batch Dateien auf der DVD

Bei der Installation der Version 5.6.3 werden Beispiel Batch-Dateien installiert. Diese Batch-Dateien dienen dazu, die neuen Funktionen zu demonstrieren. Im Folgenden Teil werden diese Beispiele beschrieben.

Damit die Beispiele funktionieren, müssen sie an den jeweilige Umgebung angepasst werden.

Die Beispiele liegen im Verzeichnis ‚Batch_Redist‘ innerhalb der DEPAROM Installationsverzeichnis. Damit die Batch-Dateien im Extras-Menu angezeigt werden, müssen sie in das Batch-Verzeichnis kopiert werden. Falls noch keine Datei im Verzeichnis Batch existiert, werden sie bei einer Installation automatisch kopiert.

Über den Menu-Punkt „Recherche->Kommando-Datei“ können beliebige Batch-Dateien aufgerufen werden.

Beispiel 1: Zwei Ankreuzfelder setzen – SetWichtig.txt

Mit der Batch-Datei **SetWichtig.txt** wird eine Anmerkung zum aktuellen Dokument hinterlegt. Es werden die beiden Ankreuzfelder **Wichtig** und **Gelesen** gesetzt.

```
#
# DEMO Batch
#
# Diese Batch-Datei setzt eine Anmerkungen in
# den 'Current Dokument'
#
```

```
GermanTitle = Als wichtig markieren;w
EnglishTitle = Mark as important;i
```

Titel fürs Extras-Menü definieren.
Tastenkürzel **w** erlaubt den Zugriff
in der Dokumentansicht.

```

# Anmerkung für jetziges Dokument erstellen:
Anmerkung
  Notiz=%%CDATE%% Wichtig durch: %%USERNAME%%
  TextFeld=Letzte Aktion
  AnkreuzfeldSetzen=Wichtig,Gelesen
Ende
#
# Zum nächsten Dokument springen:
Next

```

Es wird eine Anmerkung fuer aktuelle Dokument gesetzt. Es wird das Ankreuzfeld **Wichtig** und **Gelesen** gesetzt. Es wird die Aktion mit Datum im Feld **Letzte Aktion** protokolliert

Beispiel 2: Ein Ankreuzfeld entfernen – SetNichtwichtig.txt

Mit der Batch-Datei **SetNichtWichtig.txt** wird eine Anmerkung zum aktuellen Dokument hinterlegt. Es wird das Ankreuzfeld **Wichtig** entfernt und das Ankreuzfeld **Gelesen** gesetzt.

```

#
# DEMO Batch
#
# Diese Batch-Datei setzt eine Anmerkungen in
# den 'Current Dokument'
#
GermanTitle = Als wichtig markieren;w
EnglishTitle = Mark as important;i

# Anmerkung für jetziges Dokument erstellen:
Anmerkung
  Notiz=%%CDATE%% Nicht wichtig durch:
  %%USERNAME%%
  TextFeld=Letzte Aktion
  AnkreuzfeldLoeschen=Wichtig
  AnkreuzfeldSetzen=Gelesen
Ende
#
# Zum nächsten Dokument springen:
Next

```

Titel fürs Extras-Menü definieren. Tastenkürzel **w** erlaubt den Zugriff in der Dokumentansicht.

Es wird eine Anmerkung fuer aktuelle Dokument gesetzt. Es wird das Ankreuzfeld **Wichtig** entfernt und **Gelesen** gesetzt. Es wird die Aktion mit Datum im Feld **Letzte Aktion** protokolliert

Beispiel 3: Eine Anmerkungen setzen – SetEinspruch.txt

Mit der Batch-Datei **SetEinspruch.txt** wird eine vom Benutzer anzugebene Anmerkung zum aktuellen Dokument gesetzt. Es werden die beiden Ankreuzfelder **Einspruch** und **Gelesen** gesetzt.

```

#
# DEMO Batch
#
# Diese Batch-Datei setzt eine Anmerkungen in
# den 'Current Dokument'
#
GermanTitle = Einspruch;e
EnglishTitle = Object;o

#
# Parameterblock:

```

Titel fürs Extras-Menü definieren. Tastenabkürzung z.B. **e** ist nur in der Dokumentansicht gueltig

```

#
# Benutzer nach einen Kommentar fragen:
Parameter
    Name=Begrundung
    Prompt=Bitte Einspruch begründen
    Typ=Text
Ende

#
# Anmerkung für jetziges Dokument erstellen:
Anmerkung
    Notiz=%%CDATE%% Einspruch durch: %%USERNAME%%
    TextFeld=Letzte Aktion
    AnkreuzfeldSetzen=Einspruch, Gelesen
Ende

#
# Anmerkung
    Notiz=%%CDATE%% Begrundung durch:
%%USERNAME%%<BR>%%Begrundung%%
    TextFeld=Notizen/Begründung
    Modus=Anhaengen
Ende

#
# Zum nächsten Dokument springen:
Next

```

Benutzer auffordern einen Kommentartext einzugeben. Dieser Text wird im Parameter **Begrundung** gespeichert und über diese Namen später referenziert.

Es wird eine Anmerkung fuers aktuelle Dokument gesetzt. Im Textfeld „**Letzte Aktion**“ wird vermerkt wer und wann die Anmerkung erstellt wurde. Es werden zwei Ankreuzfelder gesetzt.

Die Anmerkung wird um den zuvor eingegebene Text **%%Begrundung%%** erweitert. Es wird eine schon vorhandene Notiz nicht überschrieben.

Herausgeber

Deutsches
Patent- und Markenamt



Software, Herstellung und Vertrieb



Bundesdruckerei GmbH
Oranienstraße 91 · 10958 Berlin
Hotline
Service +49 (030) 25 98 – 13 07
Telefax +49 (030) 25 98 – 13 06
e-mail: infovertrieb15@bdr.de